



Nicht erst seit dem 1. Mai ein eingespieltes Team: Sara Puchert und Nora Prötzig (l.). Letztere möchte sich als ausgebildete Ideen- und Innovationsmanagerin vorwiegend der Kinder- und Jugendarbeit widmen. Tilo Röpcke

Lokales

2. Mai 2023 | Seite 9

🕒 2 min.

## Nora Prötzig bringt viele Ideen mit

**Kinoclub konnte erstmalig in seiner Geschichte eine Personalstelle ganz offiziell besetzen**

*Tilo Röpcke*

Die Crew des Boizenburger Kulturschiffes „Minna“ konnte sich in den vergangenen Jahren

stetig vergrößern. Auch mit Beginn der diesjährigen Saison hält dieser positive Trend an. „Mit Wirkung zum 1. Mai durften wir mit Nora Prötzig unsere erste Personalstelle in der Geschichte des Kinoclubs Boizenburg besetzen“, freut sich dessen Vorsitzende Sara Puchert. Die nun hauptamtlich Beschäftigte bringe mit ihrer ursprünglichen Ausbildung zur Ideen- und Innovationsmanagerin die besten Voraussetzungen mit, um das Team der „Minna“ nicht nur personell zu verstärken, sondern auch inhaltlich voranzubringen.

### **Fokus auf Kinder- und Jugendarbeit**

„Mein Aufgabenspektrum teilt sich zum einen in das Mitorganisieren von Kulturveranstaltungen, zum anderen aber auch und insbesondere in die Kinder- und Jugendarbeit. Dabei möchte ich einen deutlichen Fokus auf Letzteres setzen“, erzählt die frisch gebackene Projektmanagerin. Ihr Hauptanliegen sei es, die jungen Menschen ihrer Stadt sozial einzubinden. Das gehe vor allem über eine Berufsausbildung in heimischen Betrieben. „Doch wie können wir das unserem Nachwuchs möglichst schmackhaft machen?“, fragten sich in den vergangenen Wochen der Winterpause Sara Puchert und Nora Prötzig. Die Antwort habe man aber schnell im gemeinsamen Miteinander beider Frauen finden können.

„Wir wollen jugendliche Mitstreiter gewinnen, die die Firmen vor Ort über die entsprechenden Ausbildungsmöglichkeiten interviewen. Diese Informationen werden wir anschließend zu einem Podcast verarbeiten“, beschreibt Nora Prötzig ihre Vorhaben. Und hierbei sollen dann mit dem „Elbe-Gymnasium“ und der Regionalen Schule „Rudolf Tarnow“ wieder die beiden Bildungseinrichtungen der Stadt ins Spiel kommen, die über ihre Ganztagschulangebote die geplanten Vorhaben abdecken könnten.

### **Angebot soll weiter verstetigt werden**

Doch damit nicht genug der ehrgeizigen Pläne des Boizenburger Kinoclubs. „Wir wollen uns generell bezüglich unserer Angebote verstetigen. Ich denke dabei ganz besonders auch an das Bilderbuchkino, bei dem wir in enger Kooperationen mit dem Kino einmal im Monat jeweils sonntags Bilderbücher für die Kleinsten unserer Stadt vorlesen, eingebettet in ein entsprechendes Rahmenprogramm“, ergänzt Sara Puchert. Mit diesen neuen Formaten seien die Verantwortlichen nun in der Lage, ganzjährige Angebote zu schnüren, auch wenn ihre „Minna“ der Witterung geschuldet im Winter nicht beispielbar sei.

Doch so langsam erwache auf dem Kulturschiff wieder das Leben. Zumindest wurde es in den vergangenen Tagen intensiv auf Vordermann gebracht und die neue Saison am vergangenen Sonntag mit einem Kinderfest am Fairhafen der Elbestadt feierlich eröffnet. Wer sich über die geplanten Aktivitäten auf oder an der „Minna“ näher informieren möchte, der sei auf der Webseite unter [www.minna-boizenburg.de](http://www.minna-boizenburg.de) herzlich willkommen.